

## **SV Eintracht Sermuth – FC Bad Lausick 1:2 (0:1)**

### **Vorhaben umgesetzt!**

Der 6.Auswärtserfolg der Kurstädter sorgte zumindest für leichte Entspannung an der Abstiegsfront. Dabei ist dieser 2:1 Sieg keinesfalls in die Kategorie „Nachbarschaftshilfe“ einzuordnen denn die gute Kulisse von 110 Zuschauern sah auf perfektem Rasen ein in mehrfacher Hinsicht hitziges Derby in dem kein Meter Raum verschenkt wurde.

Die Gäste, mit Danny Kamke und Marc Werner offensiver als zuletzt besetzt, hatten zunächst Mühe ihre Reihen zu ordnen, was Sermuth speziell über die linke Seite zu nutzen verstand. Aus stark nach Abseits „riechender“ Position startend scheitert Kubon frei auf Janko Schötzke zulaufend an dessen Parade (6.), ein Kopfball des selben Spielers streicht knapp übers FC Tor (12.), und als dann Goethe per Freistoß aus 20 Metern das Kurstädter Tor ins Visier nimmt ist wieder Schötzke zur Stelle (14.).

Diese Phase überstand der Gast und kam nun selbst offensiv ins Spiel. Immer wieder setzt sich Kamke dank seiner Schnelligkeit auf der rechten Seite durch, an einer der Eingaben schlägt Julien Peter noch vorbei (15.), doch als dann Werner eine ähnlich hoch auf den zweiten Pfosten gezogene Flanke Daniel Petzolds per Kopf ablegt kann er Heinitz im Sermuther Tor zum 0:1 überwinden.

Das 0:2 lag nach 28 Minuten in der Luft als Kamke den Ball von rechts nach links an die Torraumgrenze bringt wo Peter eigentlich nur den Fuß hätte hinhalten müssen, doch der Ball hatte andere Pläne, wurde fast zur Vorlage eines Konters. Der Gastgeber findet bis zum Halbzeitpfeiff offensiv nur noch einmal statt doch da hätte der sträflich freie Eidam den Ball aus kaum 5 Meter Entfernung eben ins, statt neben, das FC Tor schießen müssen (33.).

Statt des Ausgleichs hatte aber auch Kamke, gut von Mathias Walter in Szene gesetzt, das 0:2 auf dem Fuß. Aus spitzem Winkel bekam er aber keinen Druck auf die Kugel so das auf der Linie geklärt werden konnte (39.).

Auch die erste Möglichkeit der zweiten Halbzeit geht aufs Konto der Gäste. Auf der rechten Seite taucht der älteste Spieler der Partie im Strafraum des SV auf doch Heinitz klärt per Fuß gegen Walters Versuch, lenkt auch den im Anschluss an den Eckball folgenden Kopfball Werners über die Querlatte (47.).

Dann die Ernüchterung auf Seiten der Gäste. Ballverlust an der Mittellinie, auf der linken Seite geht die Post ab, Flanke von der Torauslinie in die Mitte, Gräf braucht zum Ausgleich nur den Fuß hinzuhalten. Die Reaktion der Gäste kommt sofort doch wieder bleibt Heinitz Sieger, taucht ab um den Schuss Werners um den Pfosten zu lenken( 50.). Die nächste Szene sieht wieder den kaum zu stellenden Kubon in Aktion, Schötzke kann das Zuspiel abfangen, hinter ihm hätten sich zwei Sermuther Spieler die Ecke zum 2:1 aussuchen können (58.).

Drei Minuten später fällt mit dem 1:2 die Spielentscheidung als Kamke auf der rechten Seite abgeht. Alle erwarten ein Zuspiel doch er zieht den Ball an Heinitz vorbei ins lange Eck.

Die Kräfte schwinden nicht nur den Spielern sondern nun sorgen auch zwei Drittel der Unparteiischen für Unmut auf der Gästebank. Deutlich nicht im Abseits stehend hätten Kamke und der eingewechselte Stefan Fliegner freie Bahn Richtung SV Tor gehabt (80.) und auch die Zahl von fünf Verwarnungen für FC Spieler ab der 70.Minute sprengte jeden Rahmen. Auch weil die Lausicker ihre Angriffe nicht entschlossen genug ausspielten lag der Ausgleich der Eintracht stets in der Luft, die dickste Chance der Gäste vereitelte allerdings der rechte Pfosten des SV als Fliegner etwas zu genau Maß nahm (89.).

www.fc-badlausick-1990.de



Bad Lausick:

Schötzke, Richter, Wild, Walter, Wurche, Ziffert, Kalbitz, D.Petzold, Peter (76.Fliegner), Werner, Kamke (88.Rose)

Schiedsrichter:	N. Lorenz (Leipzig)		
Zuschauer:	110		
Torfolge:	0:1	Peter	23.
	1:1	Gräf	49.
	1.2	Kamke	62.

hpw